Presseinformation

10. Januar 2006

Zehn niederösterreichische Gesundheitsziele

Schabl: Ins Landesentwicklungskonzept aufgenommen

Die zehn niederösterreichischen Gesundheitsziele wurden heute mit Beschluss der NÖ Landesregierung in das Landesentwicklungskonzept aufgenommen. Die Ziele wurden gemäß dem NÖ Gesundheitsbericht 2002 in mehreren Schritten erarbeitet und vor kurzem auf Initiative von Landesrat Emil Schabl evaluiert. Sie beinhalten neben der medizinischen Versorgung in allen Bereichen u. a. Qualitätssicherung, forcierte Vorsorge und die angestrebte Reduktion von legalen und illegalen Drogen. „Mit der Implementierung der Gesundheitsziele in das Landesentwicklungskonzept wurden sie nun von einer gesundheitspolitischen Vision zum Programm erhoben. Damit wurden die bisherigen Ziele im Bereich Gesundheit in Niederösterreich weiter vertieft und maßgeblich ergänzt“, freute sich Schabl über diesen wichtigen gesundheitspolitischen Schritt für das Land Niederösterreich.

Das Land Niederösterreich hat die „Strategie Niederösterreich“ entwickelt, um die Herausforderungen und Chancen für Niederösterreich bestmöglich zu nützen. Basis dieses Weges ist das NÖ Landesentwicklungskonzept. Es ist ein Grundsatzdokument mit strategischer Steuerungs- und Koordinierungsfunktion. Das Papier enthält die Prinzipien, Grundsätze und Ziele zur Landesentwicklung und stellt dar, in welche Richtung sich das Land mit seinen Regionen entwickeln soll. „Die zehn Gesundheitsziele sollen im Bundesland Niederösterreich als neue Richtlinie für alle gesundheitspolitischen Entscheidungen und Maßnahmen dienen. Mit ihrer Hilfe soll die Gesundheit der NÖ Bevölkerung erhalten und verbessert werden. Die Umsetzung wird den Weg hin zu einem ‚vitalen, gesunden Niederösterreich’ entscheidend mittragen“, so Schabl abschließend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at